Ich habe meine Spießglanzpräparate nach Serullas und Vogels Methoden auf Arſenik unterſucht, aber keinen darin gefunden. Vogels Vorſchrift, den Schwefelſpießglanz mit Salpeter einer Detonation zu unterwerfen, ſcheint mir vorzüglicher wie Serullas Methode. Bei letzterer iſt oft ein geringer Theil von geſchwefeltem Waſſerſtoffgaſe nicht zu vermeiden.

Der Kleber iſt durchaus nicht im Stande, als Gegenmittel des Sublimats zu dienen. Schon früher ſtellte ich darüber eine Reihe Verſuche an. Seine Einwirkung auf jenes Salz bringt keine Desoxidation des Oxides zuwege.

Fette Oele ſchnell und in reichlicher Menge mit wäßrigen Flüſſigkeiten zu miſchen.

(Vom Herrn Apotheker Beiſſenhirtz in Ottenſtein mitgetheilt dem Kreisdirektor Höfer in Gandersheim).

Soll eine Miſchung der Art ſtatt finden: ſo wird das Oel und trockne Gummi zuerſt zuſammengerieben, und alsdann auf einmal ſo viel der Flüſſigkeit hinzugegeben, als die Proportion des Gummiſchleims erfordert (auf zwei Drachmen Gummi z. B ſechs Drachmen Flüſſigkeit). Dieſes wird eine Zeitlang gerieben und nach und nach die übrige Flüſſigkeit hinzu gemiſcht.

Bemerkung von Höfer.

Die fetten Oele laſſen ſich mit wäßrigen Flüſſigkeiten auch recht gut vereinigen, wenn man das Oel zuerſt

zuerſt in dem dazu ſchicklichen Mörſer wiegt, darauf das gehörige Verhältniß Waſſer, und zuletzt oben auf das gepülverte Mimoſengummi ſchüttet, und das Ganze durch ſchnelles Umrühren zur Emulſion macht. Z. B. wird eine Unze Mandelöl mit einer halben Unze Waſſer und zwei Drachmen gepülvertes Mimoſengummi auf dieſe Weiſe gemiſcht, ſchnell die ſchönſte Emulſion darſtellen.

Ueber Blauſäure.

(Aus einem Schreiben vom Herrn Vicedirektor Flashoff an Dr. Brandes).

Eſſen, am 25. März.

Obgleich ich nicht gern einen neuen Namen in Vorſchlag bringen mag, und es mir in meinem neulich an Sie gerichtetem Schreiben, mit welchem ich Ihnen die Abhandlung über die Blauſäure ſandte, entging, darüber mit Ihnen zu ſprechen: ſo möchte ich doch jetzt fragen, ob der Name Acidum borussicum vinosum, seu aquosum destillatum*) nicht zweckmäßiger zu gebrauchen ſey als Acidum hydrocyanicum. — So wie die Blauſäure für ſich leicht zerſetzbar und flüchtiger Natur iſt; ſo ſcheint ſie durch das Eiſen, als Eiſenblauſäure mehr fixirt zu werden. Dieſes möchte auch mit dem Waſſer der Fall werden, indem ihre Zerſetzbarkeit bei einer geringeren Waſſermenge

*) Vergl. oben Flashoffs Abhandlung. Wir finden aus bedenklichen Gründen dieſe Benennung als pharmazeutiſche allerdings zweckmäßiger als Acidum hydrocyanicum, wegen der möglichen Verwechſelung mit hydrothionicum. Brandes.